

Frau
Gemeinderätin
Mag^a Caroline Hungerländer

PGL – 23654-2018-KVP/GF

Wien, 9. März 2018
1911

Sehr geehrte Frau Gemeinderätin!

Zu der am 9. Jänner 2018 eingelangten Anfrage betreffend Bereitstellung eines Schienenersatzverkehrs für die U2 kann ich Folgendes mitteilen:

Die Wiener Linien greifen bei baustellenbedingten U-Bahnsperren auf Erfahrungswerte und Evaluierungen vorangegangener Projekte zurück. Beispielsweise bei der Sperre der U4 Richtung Hütteldorf im Jahr 2016 oder der U2 zwischen Schottenring und Karlsplatz 2005 und 2006 haben sich die Planungen und Maßnahmen bewährt und die Fahrgäste kamen gut und zuverlässig an ihr Ziel.

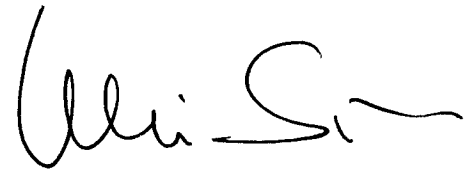
Diese Erfahrungen zeigen, dass die Fahrgäste bei Einschränkungen im U-Bahnbetrieb grundsätzlich alternative Wege im dichten öffentlichen Verkehrsnetz wählen. Die derzeitigen Fahrgastzahlen können daher nicht sinnvoll 1:1 auf das Oberflächennetz von Straßenbahn und Bus übertragen werden. Die Stationen Schottentor, Karlsplatz und Volkstheater sind auch während der Teilsperre der U2 an die U-Bahn angebunden.

Nur die Stationen Museumsquartier und Rathaus werden nicht auf alternativen Wegen direkt mit der U-Bahn erreichbar sein.

Die am Ring fahrenden Straßenbahnen haben noch freie Kapazitäten für zusätzliche Fahrgäste. Bei allen Linien liegt der Abschnitt mit der höchsten Auslastung nicht im Bereich der Ringstraße. Zusätzlich werden die Wiener Linien die Intervalle verdichten, eine detaillierte Planung (inkl. Ring-Tram) liegt zum derzeitigen Zeitpunkt jedoch noch nicht vor.

Die Wiener Linien werden diese Maßnahmen sorgfältig planen und vorbereiten. Ein Ersatzverkehr mit Bussen ist aufgrund der infrastrukturellen Rahmenbedingungen aber nicht möglich.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Uli Simon". The signature is written in a cursive, flowing style with a long horizontal stroke at the end.